Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badisches Justizministerialblatt

Baden / Ministerium des Kultus, des Unterrichts und der Justiz

Karlsruhe, 23.1933,9(27.Apr.) - 25.1935,5(30.März); damit Ersch. eingest.

20.11.1933 (No. 25)

urn:nbn:de:bsz:31-48392

Visual Library

Badisches Justizministerialblatt

Herausgegeben vom
Ministerium des Kultus, des Unterrichts und der Justiz
Abteilung Justiz

23. Jahrgang. Karlsruhe, den 20. November 1933. Nr. 25

Erlaß vom 17. November 1933 Nr. J 67883 über die Wiederinbetriebnahme des Bezirksgefängnisses Wiesloch.

Infolge der starken Belegung der Gefangenenanstalten wird das mit Erlaß vom 13. April 1929 Nr. 27573 (JMBl. S. 57) stillgelegte Bezirksgefängnis Wiesloch mit Wirkung vom 22. November 1933 wieder in Betrieb genommen.

Die mit gleichem Erlaß dem Amtsgericht Heidelberg übertragenen Entscheidungen in Strafsachen gehen mit diesem Tag wieder auf das Amtsgericht Wiesloch über.

Karlsruhe, den 17. November 1933.

Der Minister des Kultus, des Unterrichts und der Justiz
In Vertretung: Dr. Schmidt

Allg. Reg. XVI 2.

Erlaß vom 18. November 1933 Nr. J 67981 über die Bestellung der Untersuchungsrichter und ihrer Stellvertreter bei den Landgerichten für das Geschäftsjahr 1934.

Für das Geschäftsjahr 1934 sind bei den Landgerichten bestellt:

I. als Untersuchungsrichter:

in Konstanz: Landgerichtsrat Dr. Rieber,
in Waldshut: Landgerichtsrat Dr. Simon,
in Freiburg: Landgerichtsrat Straumann,
in Offenburg: Landgerichtsrat Nerz,
in Karlsruhe: die Landgerichtsräte Elble, Rapp und Holland,
in Mannheim: die Landgerichtsräte Dr. Gerard und Paul Müller,
in Heidelberg: Landgerichtsrat Dr. Wangner,
in Mosbach: Landgerichtsrat Trautwein;

II. als stellvertretende Untersuchungsrichter:

in Konstanz: die Landgerichtsräte Weis und Dr. Dittus,
in Waldshut: Landgerichtsrat Dr. Lienhart,
in Freiburg: die Landgerichtsräte Dr. Freiherr Boecklin von Boecklinsau und Bieler,
in Offenburg: Landgerichtsrat Dr. Schiruska,
in Karlsruhe: die Landgerichtsräte Dr. Wößner und Dr. Schott,
in Mannheim: die Landgerichtsräte Dr. Petters und Dr. Sauer,

34/35

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

in Heidelberg: die Landgerichtsräte Frisch und Frey,
in Mosbach: die Landgerichtsräte Dr. Herrel und Burger.

Karlsruhe, den 18. November 1933.

Der Minister des Kultus, des Unterrichts und der Justiz
In Vertretung: Dr. Schmidt

Allg. Reg. I 4.

Erlaß vom 18. November 1933 Nr. J 67240 über Entschuldungsstellen im landwirtschaftlichen Entschuldungsverfahren.

— Im Nachgang zu dem Erlaß vom 19. Oktober 1933 Nr. J 61077 (JMBl. S. 123) —.

Aufgrund des Artikels 1 Nr. 6 der Dritten Verordnung zur Durchführung der landwirtschaftlichen Schuldenregelung vom 15. September 1933 (RGBl. I S. 641) hat der Herr Minister des Innern weiter die nachgenannten Verbands-(Bezirks-)sparkassen und sonstigen öffentlichen Sparkassen, die über einen überörtlichen Geschäftskreis verfügen, für geeignet erklärt, als Entschuldungsstellen im Sinne des Gesetzes zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse vom 1. Juni 1933 (RGBl. I S. 331) in Anspruch genommen zu werden:

Verbandssparkassen:

Durlach, Gengenbach, Heiligenberg, Kandern, Kirchzarten, Meersburg, Rheinbischofsheim, St. Blasien, Singen a. H. und Weil a. Rh.

Sparkassen mit überörtlichem Geschäftskreis:

Breisach, Bretten, Bruchsal, Buchen, Bühl, Elzach, Emmendingen, Eppingen, Ettenheim, Ettlingen, Hardheim, Heidelberg, Kehl, Mosbach, Neckargemünd, Oberkirch, Offenburg, Oppenau, Pforzheim, Philippsburg, Säckingen, Schopfheim, Schwetzingen, Sinsheim, Villingen, Waldkirch, Walldürn, Wertheim, Wiesloch und Wolfach.

Karlsruhe, den 18. November 1933.

Der Minister des Kultus, des Unterrichts und der Justiz
In Vertretung: Dr. Schmidt

Allg. Reg. III 12.

Buchanzeigen.

Im Verlag von Paul Parey in Berlin ist erschienen: Das landwirtschaftliche Schuldenregelungsgesetz vom 1. Juni 1933. Eine erläuternde Darstellung des Gesetzes und der Durchführungsverordnungen vom 15. Juni, 5. Juli, 15. September und 5. Oktober 1933 nebst Wiedergabe des Gesetzes und der Verordnungen von Hans Wilden, Landgerichtsrat und Fritz Nonhoff, Gerichtsassessor im Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft in 2., völlig neubearbeiteter Auflage. 112 Seiten. Preis 4,50 *RM*.

Im Verlag von Carl Heymann in Berlin ist erschienen: Wiederherstellung des Berufsbeamtentums, Die Gesetze und Verordnungen des Reichs und die Ausführungsvorschriften Preußens in der am 15. Oktober 1933 gültigen Fassung, zusammengestellt von Dr. Harold Rasch, Gerichtsassessor, Hilfsarbeiter im Preußischen Ministerium für Wirtschaft und Arbeit. 56 Seiten, Preis 1,20 *RM*.

Druck und Verlag von Malsch & Vogel in Karlsruhe

Badische Landesbibliothek Karlsruhe